

+ 59

Elisabeth Rickenbach
CVP/EVP
Rüti 10
8500 Frauenfeld

EINGANG GR <i>21. Nov. 2018</i>			
GRG Nr.	<i>16</i>	<i>110 29</i>	<i>291</i>

Franz Eugster
CVP/EVP
Hubertusstr. 1
9220 Bischofszell

Andrea Vonlanthen
SVP
Bahnhofstr. 65
9320 Arbon

Roland A. Huber
glp/BDP
Fliederstr. 19
8500 Frauenfeld

Barbara Dätwyler
SP und Gewerkschaften
Oberkirchstr. 56
8500 Frauenfeld

Ruth Kern
FDP
Dohlenweg 19
8500 Frauenfeld

Motion

«Jugendschutz auf E- Zigis und Co. ausweiten»

Der Regierungsrat wird **beauftragt**, E-Zigaretten und alle nikotinhaltenen Produkte sowie den legalen Cannabis (CBD-Raucherprodukte) im Kanton Thurgau so rasch wie möglich den gleichen rechtlichen Vorgaben zu unterstellen wie Zigaretten und herkömmliche Raucherwaren (Tabakwaren). Das bedeutet, das «Gesetz über das Verbot der Plakatwerbung für Tabak und Alkohol sowie über den Jugendschutz beim Verkauf von Tabakwaren» dahingehend zu ergänzen. Davon ausgenommen sind nikotinhaltige Medikamente.

Begründung

Im April 2018 hat das Bundesverwaltungsgericht eine Verfügung des Bundesamts für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) und damit das Verkaufsverbot für nikotinhaltige E-Zigaretten-Liquids aufgehoben. Dies hat dazu geführt, dass diesbezüglich nun eine rechtliche Lücke klafft, die frühestens im revidierten Tabakproduktegesetz (TabPG) geschlossen werden wird. Die bisherige Vorgeschichte des TabPG lässt erahnen, dass es bis zur Umsetzung noch sehr lange dauern wird. Dieses wird frühestens im Jahr 2022 erwartet.

Die Fachleute der Allianz «Gesunde Schweiz» sind sich einig, dass die Kantone nicht so lange warten und für E-Zigaretten wenigstens den Jugendschutz regeln sollten, und zwar analog dem Tabakverkauf. Im Kanton Thurgau gilt ein Verkaufsverbot von Raucherwaren an Jugendliche unter 16 Jahren. Es ist aus gesundheitspolitischer Sicht und aus Sicht des Jugendschutzes richtig und nötig, E-Zigaretten samt Zubehör gleich zu behandeln wie herkömmliche Raucherwaren, denn sie bergen die grosse Gefahr, dass Kinder und Jugendliche nikotinabhängig werden und früher oder später auch zur Zigarette greifen.

Der Vollständigkeit halber wird der legale Hanf in diese Gesetzeserweiterung mit einbezogen. Als erster Kanton hat im Juni 2018 das Wallis reagiert: Der Grosse Rat hat es – ohne Gegenstimme – auf E-Zigaretten, alle nikotinhaltenen Produkte und legales Cannabis ausgeweitet und sogar das Mindestalter für den Kauf von Tabakprodukten von 16 auf 18 Jahre erhöht.

Diesem Beispiel soll nun der Kanton Thurgau so rasch wie möglich folgen und E-Zigaretten wie alle weiteren nikotinhaltenen Produkte inkl. legalen Cannabis wie Zigaretten und herkömmliche Raucherwaren analog dem bisherigen Thurgauer Gesetz behandeln. Namentlich betrifft dies nebst den Verkaufsbeschränkungen den Passivrauchschutz und die Werbung.

Die Hersteller versuchen mit diesen neuen Produkten das Rauchen wie in den 40er-Jahren und seinerzeit mit den Light-Zigaretten als «gesundes Rauchen» zu verkaufen und wollen damit den

krankmachenden und in vielen Fällen tödlichen Konsum wieder salonfähig machen. Dies gilt es zu verhindern.

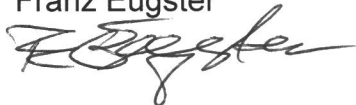
Durch das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts ist eine rechtliche Lücke entstanden, die der Tabakprävention im Allgemeinen und dem Jugendschutz im Speziellen ganz klar zuwiderläuft. Weil es bis zu einer nationalen Regelung Jahre dauern wird, ist es wichtig und nötig, dass die Kantone die Lücke möglichst rasch schliessen.

Thundorf, 21. November 2018

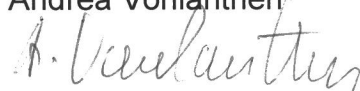
Elisabeth Rickenbach



Franz Eugster



Andrea Vonlanthen



Barbara Dätwyler



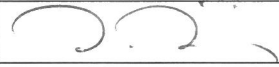
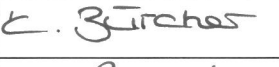
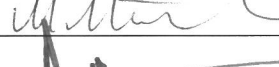
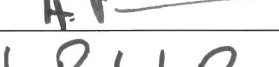
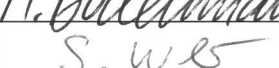
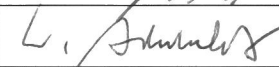
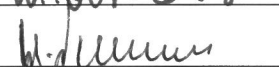
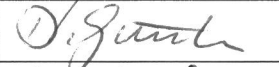
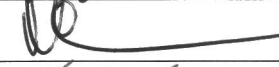
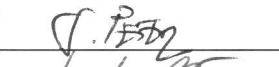
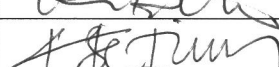
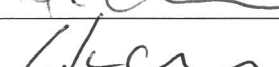
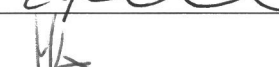
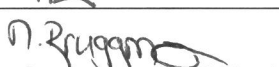
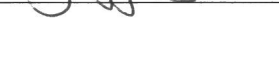
Roland A. Huber



Ruth Kern



Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Motion von Elisabeth Rickenbach, Franz Eugster, Andrea Vonlanthen, Barbara Dätwyler, Roland A. Huber und Ruth Kern „Jugendschutz auf E-Zigis und Co. ausweiten“

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1 Diezi Dominik		26 Pagnoncin Christina	
2 Zürcher Kathi		27 St. Klein/Anders	
3 Marianne Rasehle		28 Bon David H.	
4 Hans Franz		29 Oswald Ueli	
5 Reto Layke		30 Vögeli Max	
6 Gimpel Josef		31 Modli Max	
7 Imhof Kilian		32 Opprecht Andreas	
8 Bünker Kathrin		33 Nansen Rainer	
9 BONENMANN		34 Gröter Guido	
10 Wolter Simon		35 Eugster Daniel	
11 Hug Patrick		36 Peter Schenk	
12 Rudolf Bär		37 Bornhauser Dario	
13 Ackerknecht W.		38 Helander Kathrin	
14 Günter Doris		39 Stupha Marcel	
15 Müller Ulrich		40 Erbasmann Hans	
16 PETER U. CAEINA		41 Koch Paul	
17 Haller Hansjörg		42 Nikles Andreas	
18 Regli Christoph		43 Schreyer Urs	
19 Böhler Peter		44 Schär Urs	
20 Frei Alex		45 Hachin Ueli	
21 Eugster Armin		46 Rietshausen Matthias	
22 Brühwiler Konrad		47 Jettli Daniel	
23 Bétrisey Karin		48 Inauen Corneil	
24 LEUTHOLD STEFAN		49 Sax Marianne	
25 Meyer Robert		50 Bruggmann Rainer	

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
51 Wolffender Edith	E. Wolffender	76	
52 Nafzger Martin	M. Nafzger	77	
53 Imeri Alban	[Signature]	78	
54 Müller Mathis	M. Müller	79	
55 HATMANO BRIGITA	[Signature]	80	
56 Didi Feuerle	D. Feuerle	81	
57 Egger Kurt	K. Egger	82	
58 Rieger Jost	J. Rieger	83	
59 Prangfeld Peter	P. Prangfeld	84	
60		85	
61		86	
62		87	
63		88	
64		89	
65		90	
66		91	
67		92	
68		93	
69		94	
70		95	
71		96	
72		97	
73		98	
74		99	
75		100	